

Beispielhafte Ausbildungskooperation



Azubis vom Center Parcs Park Allgäu werden bei Hermann Kutter künftig Baustellenarbeiten wie etwa pflastern oder Platten legen erlernen. Foto: Kutter GmbH & Co. KG

Wer als Landschaftsgärtner seine Ausbildung bei Center Parcs in Leutkirch macht, wird ab sofort auch bei Hermann Kutter in Memmingen lernen. Am 14. September schlossen die beiden Unternehmen einen Kooperationsvertrag für den Ausbildungsberuf Landschaftsgärtner ab. Beide Betriebe legen Wert auf eine Top-Ausbildung. Für den Park Allgäu suchte Center Parcs daher einen Partnerbetrieb, der fehlende Ausbildungsinhalte qualifiziert vermitteln kann.

Bei Hermann Kutter kommen die Center Parcs-Azubis auf unterschiedlichsten Baustellen in Deutschland, Österreich und der Schweiz zum Einsatz. Sie befassen sich beim Neubau von Grün- und Sportanlagen mit Ausbildungsinhalten, die der Park Allgäu intern nicht leisten könnte: zum Beispiel Neubauprojekte vorbereiten, Dränagen legen oder Fahr- und Fußwege erstellen. Vereinbart ist,

dass die angehenden Landschaftsgärtner rund acht Wochen pro Jahr zusätzliche fundierte Fachkenntnisse bei Kutter erwerben.

„Durch die Kooperation werden die Center Parcs-Azubis von noch mehr praktischer Erfahrung und dem Einblick in einen weiteren Ausbildungsbetrieb profitieren“, erklärt Ernst Leinfelder, Ausbildungsleiter bei Hermann Kutter. Er erarbeitete die gemeinsamen Vertragsdetails mit Ronnie Bonet, Personalleiter der für die Ausbildung zuständigen Center Parcs Bungalowpark Allgäu GmbH. Auch umgekehrt wird es einen Austausch geben: „Bei uns im Aqua Mundo Erlebnisbad lernen die Kutter-Azubis selbst im tiefsten Winter, wie man Palmen schneidet“, verdeutlicht Bonet. Die vielseitigen Grünanlagen des 184 Hektar großen Ferienparks plant Kutter, vor allem für Pflanzen- und Pflegeschulungen zu nutzen.